Zeitschrift: Schweizer Heimwesen : Fachblatt VSA Herausgeber: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Band: 59 (1988)

Heft: 4

Anhang: Stellenanzeiger VSA

Autor: Verein für Schweizerisches Heimwesen

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Mehr erfahren

Conditions d'utilisation

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. En savoir plus

Terms of use

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. Find out more

Download PDF: 10.12.2025

ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, https://www.e-periodica.ch

April 1988 59. Jahrgang Schweizer Heimwesen Stellenanzeiger VSA Offizielles Organ des Vereins für Schweizerisches Heimwesen und der ihm angeschlossenen Regionalverbände und Fachgruppen



FACHBLATT FÜR SCHWEIZER HEIMWESEN REVUE SUISSE DE L'ASSOCIATION DES MAISONS D'ÉDUCATION ET DE RETRAITE ET DES CENTRES POUR HANDICAPÉS

Nr. 4a Stellenanzeiger

April 1988

Erscheint 14täglich

59. Jahrgang

Der VSA bezweckt: Entwicklung und Förderung der Aufgaben aller Heime (Heime für Kleinkinder, Schulkinder, Jugendliche, Behinderte, Betagte und Pflegebedürftige)

Fachblatt für Schweizerisches Heimwesen

Redaktion

Dr. Heinz Bollinger / Doris Rudin Alle Zuschriften und Anfragen an die Redaktion sind zu richten an: Redaktion Fachblatt VSA Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 252 49 48 Präsident der Fachblattkommission: Max Stehle, Burstwiesenstrasse 20/22, 8055 Zürich

Redaktionsschluss am 15. des Monats

Druck, Administration, Abonnementsbestellungen

Stutz+Co. AG, Offset+Buchdruck, Gerbestrasse 6 8820 Wädenswil, Tel. 01 780 08 37

Abonnentenpreise (inkl. separatem Stellenanzeiger):

SCHWEIZ

Vereinsmitglieder: Jährlich Fr. 46.-

Nichtmitglieder:

Jährlich Fr. 63.-, Halbjahr Fr. 40.-

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Präsident VSA

Martin Meier, Leiter des Beobachtungsheims Heimgarten, Muristrasse 29, 3006 Bern, Tel. 031 44 55 15

Geschäftsstelle

Dr. Heinz Bollinger, Alice Huth, Lore Valkanover, Silvia Panagiotidis

Auskunft über Vereinsaufgaben, Aus- und Fortbildungskurse, Fachkommissionen, Arbeitsgruppen, Tagungen, Publikationen, Fachblatt

Beratung von Heimkommissionen, Heimleitungen und Mitarbeitern, Expertisen, Personalvermittlung, Mitgliederkontrolle.

Adresse:

Seegartenstrasse 2,8008 Zürich

Tel. 01 252 49 48 Sekretariat Beratungsdienst Stellenvermittlung Tel. 01 252 45 75

Stellenvermittlung / Tel. 01 252 45 75

Sprechstunde für Stellensuchende: Dienstag- und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig. Das Telefon kann an diesen Nachmittagen nicht bedient werden.

> Der Stellenanzeiger VSA erscheint zweimal monatlich (ausser Ende Juli)

Insertionspreise

moor donoprotoc						
1/8 Seite	Fr. 123	² / ₆ Seite	Fr. 344	Inserate ohne Erscheinungstermin werden grundsätzlich in der		
1/6 Seite	Fr. 168	3/8 Seite	Fr. 388	nächsten Ausgabe publiziert. Die Stellenvermittlung behält		
1/4 Seite	Fr. 256	1/2 Seite	Fr. 521	sich aber eine gewisse Dispositionsfreiheit vor.		

Allgemeiner Wiederholungsrabatt 10 % / VSA-Mitglieder-Rabatt: zirka 27 % (nur auf direkt aufgegebenen Inseraten)

Fachblatt-Ausgabe

- erscheint am 15. des Monats
- Annahmeschluss für Inserate: am letzten des Vormonats
- Einsendeschluss für Stellengesuche Rubriken: am 24. des Vormonats

Separat-Ausgabe des Stellenanzeigers

- erscheint am letzten Tag des Monats
- Annahmeschluss für Inserate:
- am 15. des Monats
- Einsendeschluss für Stellensuchende: am 10. des Monats (Rubriken)

Direkte Vermittlung von Personal in Heime für Kinder, Jugendliche, Behinderte und Betagte:

Vermittlungsgebühr (wird vom Arbeitgeber bezahlt):

Für VSA-Heime Nichtmitglieder

8 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

10 Prozent eines Brutto-Monatsgehaltes

Kosten für Stellensuchende über VSA (Rubriken): viermalige Publikation im Stellenanzeiger während 2 Monaten Fr. 30.-

Postadresse: Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich Tram 2 oder 4, Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse

Die Hauswirtschaftliche Spitalangestellte

Hauswirtschaft ist äusserst abwechslungsreich

Mit Yvonne Vogelsanger sprach Doris Brunner-Rudin, VSA

Frau Vogelsanger, Sie haben sich ausbilden lassen zur «Hauswirtschaftlichen Spitalangestellten» mit einem vom BIGA genehmigten Fähigkeitszeugnis. Wo haben Sie diese Ausbildung gemacht, und wie lange ist das her?

Yvonne Vogelsanger: Diese Ausbildung wurde vom Kantonsspital Schaffhausen durchgeführt und dauerte zwei Jahre. Vor etwa sieben Jahren habe ich sie abgeschlossen. Seither arbeitete ich zuerst viereinhalb Jahre im Künzle-Heim in Schaffhausen, einem Altersheim mit angegliederter Alterssiedlung, danach seit nun zweieinhalb Jahren in der Zentralsterilisation des Kantonsspitals Schaffhausen. Ich bin jetzt 27 Jahre alt, und die Arbeit als «Hauswirtschaftliche Spitalangestellte» macht mir noch immer viel Freude.

Demnach haben Sie bis jetzt zwei völlig unterschiedliche Arbeitsstellen erlebt, und für beide konnten Sie Ihre Ausbildung gebrauchen?

Yvonne Vogelsanger: Ja. Die Sterilisation ist einfach ein spezieller Bereich der Ausbildung; da werden die Instrumente, zum Beispiel die Operationsinstrumente, sterilisiert und repariert. Diesen Arbeitsbereich gibt es nur im Spital. Im Altersheim hingegen umfasst die Arbeit der «Hauswirtschaftlichen Spitalangestellten», so ziemlich alles, was man in der Ausbildung gelernt hat: Da arbeitet man im Service, in der Küche, in der Reinigung, als Schwesternhilfe, im Transport und manchmal auch in der Gärtnerei – jeweils einen Tag hier, den andern Tag dort. Mir persönlich gefällt diese Vielseitigkeit ausgezeichnet, andere wieder fühlen sich wohler, wenn sie fest nur einem Bereich zugeordnet sind.

Was bedeutet «im Transport arbeiten»?

Yvonne Vogelsanger: Wir haben für das Altersheim und für die Alterssiedlung eine zentrale Küche und eine zentrale Wäscherei. Von der Küche müssen die Mahlzeiten in den Wärmehaltewagen zu den Pensionären transportiert werden; oder eben die Wäsche muss verteilt werden.

Ich liebe die Abwechslung

Sie scheinen sehr viel Freude an Ihrem Beruf zu haben. Was gefällt Ihnen daran besonders?

Yvonne Vogelsanger: Dass es in meinem Beruf so viel Abwechslung gibt, schätze ich ganz besonders. Ich arbeite gerne heute hier und morgen wieder woanders. Auch der Kontakt zu den Leuten im Heim, den ich vor allem als Schwesternhilfe, aber auch zum Beispiel im Service habe, macht mir Freude. Hier in der Zentralsterilisation gefällt es mir auch gut, aber die Vielseitigkeit ist im Heim natürlich grösser.

Würden Sie gerne wieder einmal ins Heim zurückkehren?

Yvonne Vogelsanger: Irgendeinmal sicher, ja.

Wo könnten Sie denn sonst noch arbeiten als Hauswirtschaftliche Spitalangestellte?

Yvonne Vogelsanger: Ich würde einmal sagen überall, wo es Grosshaushalte gibt: in Altersheimen, Pflegeheimen, im Spital, aber auch im Hotel oder unter Umständen auch in einem privaten anspruchsvollen grossen Haushalt.

Eine breitgefächerte Ausbildung

Kommen wir jetzt nochmals auf Ihre Ausbildung zu sprechen. Wie verläuft sie genau?

Yvonne Vogelsanger: Die Ausbildung dauert zwei Jahre. Einen bis zwei Tage pro Woche hat man theoretischen Unterricht, an den andern Tagen arbeitet man als Praktikantin in einem Heim oder im Spital. Diese Praktika dauern jeweils drei Monate, dann wechselt man wieder in einen andern Bereich. Wir hatten unsere Arbeitseinsätze an ganz verschiedenen Orten: Wir machten Praktika im Spital auf verschiedenen Abteilungen, in Altersheimen, Pflegeheimen, Kinderheimen, in einer psychiatrischen Klinik, in einem Heim für cerebral Gelähmte. Nach zwei Jahren schliesst man die Ausbildung ab mit dem eidgenössischen Fähigkeitszeugnis als gelernte Hauswirtschaftliche Spitalangestellte.

Würden Sie sagen, dass die Ausbildung Sie gut auf die Praxis vorbereitet hat?

Yvonne Vogelsanger: Ja, auf jeden Fall. Wissen Sie, wenn man schon vor der Ausbildung in einem Haushalt etwas mitgeholfen hat, lernt man nicht mehr viel grundlegend Neues dazu. Und dennoch ist es gut, dass es diese Ausbildung gibt: Vieles, was man immer schon machte, wird einem klarer; ungewohntere Dinge kann man unter Anleitung einmal richtig üben. Ich finde auch die Ausbildungszeit von 2 Jahren keineswegs zu lang, im Gegenteil: für die Gebäudereinigung zum Beispiel – dazu gehört das Reinigen von Wänden, Teppichen, Böden usw. – hatten wir in unserem dreimonatigen Praktikum fast zuwenig Zeit zum richtigen Üben, einfach deshalb, weil in drei Monaten nicht alle Gebäudereinigungsarbeiten oft genug anstehen, um sie ein paar Mal üben zu können.

Hatten Sie auch ein Lieblingsfach?

Yvonne Vogelsanger: Am liebsten waren mir Service und Zentralsterilisation.

Durchhaltevermögen ist erforderlich

Welche Voraussetzungen muss eine junge Frau erfüllen, die sich zur Hauswirtschaftlichen Spitalangestellten ausbilden lassen möchte?

Yvonne Vogelsanger: Von der Schulbildung her gibt es keine speziellen Voraussetzungen. Man braucht einfach einen normalen Schulabschluss. Persönlich ist ein grosses Durchhaltevermögen unbedingt notwendig; dies betonen auch die Schulen immer wieder. Denn es geht in unserer Arbeit eben zum Beispiel nicht darum, einen Salatkopf zu rüsten, sondern das sind dann 60 (!) Salatköpfe! Man muss stundenlang dasselbe machen können.

Sind Sie eigentlich in Ihrer Arbeit eher allein, oder arbeiten Sie in einem Team?

Yvonne Vogelsanger: Es gibt schon Arbeiten, die wir im Team machen, zum Beispiel wenn wir in der Küche eingeteilt sind. Aber eigentlich arbeiten wir schon eher allein. Mit liegt das auch besser, ich arbeite gern für mich selber.

Können Sie denn auch viel selber entscheiden?

Yvonne Vogelsanger: Ja, schon. Die Hausbeamtin im Künzle-Heim – die Hausbeamtin ist die Vorgesetzte der Hauswirtschaftlichen Spitalangestellten – betonte immer, dass es wichtig sei, Vorschläge zu machen, wie man etwas anders machen könnte, oder wenn man etwas überhaupt nicht tun sollte, weil das jetzt wirklich nicht das Dringendste ist, oder was man verbessern sollte. Und wenn der Vorschlag gut war, akzeptierte sie ihn immer voll.

Stellvertretung der Hausbeamtin

Zum Schluss noch ein, zwei Fragen zu den Arbeitsbedingungen. Wie sind Ihre Arbeitszeiten?

Yvonne Vogelsanger: Ich arbeite regelmässig von sieben Uhr bis halb fünf Uhr. Je nach Arbeitseinsatz kommt es im Heim ab und zu vor, dass man an einem Wochenende arbeiten muss, so zum Beispiel in der Cafeteria, im Service, in der Küche, auch in der Reinigung.

Eine Frage, die ja kommen muss: Sind sie zufrieden mit den Lohnverhältnissen?

Yvonne Vogelsanger: Ja, sicher. Ich beziehe natürlich mit ein, dass ich noch jung bin, eine Frau bin und dass die Ausbildung ja nur zwei Jahre gedauert hat, und so bin ich zufrieden mit dem, was ich verdiene. Ich kann mehr als gut leben davon.

Gibt es Aufstiegschancen für die Hauswirtschaftliche Spitalangestellte?

Yvonne Vogelsanger: Ja, es gibt gute Weiterbildungsmöglichkeiten, aber es gibt auch die Möglichkeit, innerhalb eines Betriebs aufzusteigen, wenn man das will. Eine Kollegin, die mit mir die Ausbildung gemacht hat, arbeitete zuerst als die rechte Hand der Hausbeamtin in einem mittleren Pflegeheim und konnte mit der Zeit dann sogar ihre Stellvertretung übernehmen. Ob man auch auf dem Weiterbildungsweg bis zur Hausbeamtin aufsteigen kann, weiss ich nicht sicher.

Besten Dank, Frau Vogelsanger, für Ihre offene Antworten und weiterhin viel Freude in Ihrer Arbeit!

Stellenanzeiger

Liste der Stellengesuche / Inserate

Stellengesuche

 $\begin{array}{ll} A & Lehrer (innen), & Heilp\"{a}dagogen (innen), & Psychologen (innen), \\ Werkmeister. & \end{array}$

15-A (3/4) **Heilpädagogin** (23) mit pflegerischen Ambitionen und Erfahrungen sucht neuen Aufgabenbereich in einem Team. Gewünscht: Kombination von pflegerischer und pädagogischer Tätigkeit, zum Beispiel Einzelförderung, Ergotherapie von Kindern oder Erwachsenen. **Stadt Zürich**. Eintritt ab 24. Oktober 1988.

16-A (3/4) Ablöser-Aushilfe im Behinderten-Werkstattbereich hat noch Termine frei. Zürich und Umgebung. Sie erreichen mich zwischen 18 und 19 Uhr unter Tel. 01 853 08 24.

17-A (3/4) Gelernter Topfpflanzengärtner (26) mit Erfahrung im Gemüseanbau und Landwirtschaft sucht auf Mitte August eine **Stelle in einer Heimgärtnerei/Hof.** Wenn möglich 80 % für zirka 10 Monate. Habe schon mit Behinderten zusammengearbeitet. Region **BE/AG/SO/Stadt Zürich bevorzugt.**

18-A (3/4) Pädagogin (26), lic.phil. I, verheiratet, sucht **Teilzeitstelle** im **pädagogischen/psychologischen Bereich.** Verfüge über praktische Erfahrungen im kaufmännischen Sektor sowie auch als Therapieassistentin. **Zürich und Umgebung.**

19-A (4/5) **Dipl. Heilpädagogin** (31) mit langjähriger Schulerfahrung in einem Heim für verhaltensauffällige Knaben und zweijähriger Erfahrung in Legasthenietherapie, sucht **Stelle als Legasthenietherapeutin**, wenn möglich in einem Schulheim. **Raum Spiez, Bern.** Antritt nach Vereinbarung.

B Heimleitung, Verwaltung, Fürsorge, Sozialarbeit, Hausbeamtinnen, kaufmännische Angestellte, diverse Berufe.

10-B (4/5) **Sekretärin** (27) sucht **Bürostelle** in Heim oder anderer sozialer Institution im Raum **St. Gallen–Gossau.** Eintritt ab 1. Juli 1988.

11-B (4/5) Als angehende Handarbeitslehrerin (Diplom Juli 1988) mit abgeschlossener Berufslehre, suche ich (26) auf Herbst 1988 eine Stelle als Werk- oder Handarbeitslehrerin in Heim für Kinder/Jugendliche. Heilpädagogische Sonderwoche und Praktika während der Ausbildung absolviert. Region AG, ZG, LU, BE, BL bevorzugt.

12-B (2/3) 41jährige initiative Frau, Diätköchin und Bürofachdiplom mit Führungserfahrung, sucht **Stelle als Haushaltleiterin oder Assistentin der Hauswirtschaftlichen Betriebsleiterin.** Eintritt nach Vereinbarung. **Raum Zürich.**

13-B (4a/6) Junger initiativer Heimleiter in Ausbildung, mit vielseitiger Erfahrung in den verschiedensten Arbeitsgebieten (zum Beispiel Kaufmann, Jugendarbeiter, Sozialarbeiter usw.), mit Interesse auch für Geschäftsführung (PO; NPO) sucht entsprechende Stelle als Heimleiter, Heimleiterstellvertreter, Internatsleiter in einem Lehringsheim, Jugendheim, Internat, Zentrum, Ferienheim oder als Geschäftsführer in einer soz. Institution. Stellenantritt per sofort oder nach Vereinbarung. Region BS, BL, SO, BE, GR, VS bevorzugt.

14-B (4a/6) Praxisgewohnter Kaufmann (55) sucht eine neue Herausforderung in einem anderen Umfeld als Verkauf und Gewinn.

Suche eine Tätigkeit als Assistent der Direktion oder als Heimleiter. Eintritt nach Vereinbarung. Nicht ortsgebunden.

15-B (4a/6) Kaufmännischer Angestellter (27) mit Erfahrung im sozialen Bereich sucht **Bürostelle in Heim** oder anderer sozialer Institution. Raum **Bern.** Eintritt nach Vereinbarung.

16-B (4a/6) Gutversierte kfm. Angestellte, 30 Jahre, mit Erfahrung in der Wirtschaft und im Sozialwesen, sucht anspruchsvolle Aufgabe in Heimsekretariat. Stärken: Organisationstalent, Flexibilität, Kontaktfreude, Selbständigkeit. Schwächen: Computerisierung, Monotonie, Unterforderung. Bevorzugte Region: Innerschweiz oder Ort an einem See! Stellenantritt Juli 1988.

C Erzieher(innen), Gruppenleitung, Kindergärtnerinnen, Krippengehilfinnen, Kinderpflegerinnen.

- 38-C (3/4) **Deutsche Erzieherin** (22) sucht Anstellung in schweiz. Großstadt für zirka halbes Jahr ab sofort. Beginne im Oktober ein Studium.
- 39-C (3/4) Ablöser-Aushilfe, in Behinderten-Werkstattbereich, hat noch Termine frei. Zürich und Umgebung. Sie erreichen mich zwischen 18.00 und 19.00 Uhr unter Telefon 01 853 08 24.
- 40-C (3a/5) Sozialarbeiterin (29) sucht Stelle in pädagogischer oder therapeutischer Wohngruppe oder Heim mit Drogenabhängigen oder geistig Behinderten. Berufserfahrung in den entsprechenden Bereichen vorhanden sowie auch in der Psychiatrie und in der Jugendarbeit. Zuletzt in der Behindertenarbeit engagiert. Kanton ZH, Eintritt nach Vereinbarung.
- 41-C (3a/5) Primarlehrerin (22) sucht Arbeit in (Tages)heim (für nicht behinderte Kinder), Schülerhort oder Spielplatz. Raum Thun bis Olten/Solothurn. Eintritt nach Vereinbarung.
- 42-C (3a/5) **Primarlehrer** (23) sucht neuen Wirkungskreis in **Heimarbeit**. Einjährige Erfahrung in Kinderpsychiatrie. Ich suche **Teilzeitarbeit** (weil ich eine Weiterbildung absolviere) im Raum **Stadt Zürich** in einem Heim für verhaltens- oder sinnesgestörte Kinder oder Jugendliche. Eintritt Frühling 1988.
- 43-C (3a/5) Lehrerin (31) sucht Teilzeitstelle in Heim oder Schule (Erziehung, Unterricht, Pflege, Betreuung usw.). Ich übernehme auch gerne Wochenend- und Abenddienste. Raum Zürich.
- 44-C (3a/5) **Dipl. Psych.-Schwester** (25) in ungekündigter Stellung sucht neuen, interessanten und verantwortungsvollen Wirkungskreis in Tages- oder Wohnheim für Kinder oder junge Erwachsene im Raum **Bern.** um sich weiterzubilden.
- 45-C (3a/5) **Dipl. Sozialarbeiterin** (31, Deutsche) sucht eine Stelle in einem Kinder- oder Jugendheim bzw. einer Wohngruppe als **Erzieherin.** Erfahrungen in der Kinderarbeit sowie mit verhaltensauffälligen Jugendlichen. Eine Aufenthaltsbewilligung für den Kanton SG liegt vor. Eintritt 1. Mai 1988.
- 46-C (3a/5) **Dipl. Heimerzieherin** (34) sucht interessante **Teilzeittätigkeit** in sozialer Institution. Region Stadt **Zürich** und **Winterthur**. Eintritt ab Juli möglich.
- 47-C (3a/5) **Dipl. Erzieherin/Ernährungsberaterin** (32) mit Erfahrung in den Bereichen Spital, Heim für körperbehinderte Kinder, WG für verhaltensschwierige Jugendliche sucht **Teilzeitarbeit** (bis 60 %) im Raume **Bern**.
- 48-C (3a/5) 24jähriger angehener Seminarist (Musikal. Früherziehung) sucht ab sofort eine längerfristige **Teilzeitstelle** (50–75 %) als **Miterzieher** von vorschulpflichtigen Kindern in einem Kinderheim. Erfahrung im Praktikumsbereich vorhanden. Bevorzugte Kantone: **AG**, **ZH**.
- 50-C (4/5) **Erzieherin** (25), Österreicherin ohne Arbeitsbewilligung, sucht Arbeit mit Jugendlichen in sozialtherapeutischen Einrichtungen (evtl. Behindertenarbeit). Eintritt ab 1. September 1988.
- 51-C (4/5) VPG-Schülerin (34), im 2. Ausbildungsjahr, sucht Stelle in Beschäftigung oder evtl. Wohnheim für geistigbehinderte Erwachsene/Kinder. Heimerfahrung mit körperbehinderten Kindern und schwer geistigbehinderten Erwachsenen. Bevorzugte Gegend: Region Innerschweiz. Eintritt August 1988.
- 52-C (4/5) Dipl. Kleinkinderzieherin sucht Stelle in einer Schule, Heim für geistig/körperlich behinderte Kinder als Schulhilfe. Eintritt ab sofort 1988 in Zürich und Umgebung.
- 53-C (4/5) Werkzeugmacher/VPG-Erzieher (43) mit umfassender Praxis in Werkstatt und Wohnheim, sucht ausbaufähige Position als Werkstattleiter-Gruppenleiter in geschützter Werkstatt, Ausbildungs-, Eingliederungs- oder Anlehrwerkstatt. Region Zürich oder nähere Umgebung. Eintritt nach 3monatiger Kündigungszeit.

- 54-C Gesucht Stelle als Miterzieher/Betreuer in Heim für körperlich Behinderte, auch Schwerstbehinderte. Mehrjährige Erfahrung im Umgang mit Schwerstbehinderten, Suche Dauerstelle. Raum Bern/Schwyz/Glarus.
- 55-C(4/5) 28jähriger Gärtner mit Kenntnissen im Bio-Gemüsebau und sozialer Arbeit sucht neuen Wirkungskreis als **Heimgärtner oder als Betreuer.** Möglichkeit zur Ausbildung an der Abendschule für soziale Arbeit sollte gegeben sein. Bevorzugt Teilzeitstelle 80 %. Raum Stadt Zürich und Agglomeration.
- 56-C (4a/6) Suche Stelle als **Miterzieherin** (26) in einem Heim für erziehungsschwierige Kinder, ohne Nachtdienst. Möchte später eventuell die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieherin absolvieren. Bisher tätig als Kleinkinderzieherin. Bevorzugte Gegend: **Nordwestund Zentralschweiz**. Eintritt ab sofort möglich.
- 57-C (4a/6) **Heilerziehungspflegerin** (Deutsche, 23) sucht Stelle in Behindertenheim. Eintritt nach Vereinbarung. Raum **BE**, **SO und ZH** bevorzugt.
- 58-C (4a/6) Kleinkinderzieherin (22½) sucht Stelle in Heim, Hort, Spital oder Krippe für normalbegabte oder behinderte Kinder. Raum Luzern und Umgebung (Innerschweiz). Eintritt nach Vereinbarung.
- 59-C (4a/6) Erzieherin (22, Deutsche) sucht Stelle als Mitarbeiterin/Betreuerin bei geistig- oder körperlichbehinderten Erwachsenen oder Kindern. Zurzeit absolviere ich mein Anerkennungsjahr im Heilpädagogischen Heim in Viersen (D). Eintritt ab 1. September 1988 möglich.
- 60-C (4a/6) Junge Frau sucht Stelle ab 1. Mai als Hilferzieherin/Betreuerin. Erfahrung mit körper- und geistigbehinderten Erwachsenen. Bevorzugte Gebiete: Kantone BE, SO, FR.
- 61-C (4a/6) Ich (23), Krankenpflegerin FA SRK, suche, als Mitarbeiterin/Betreuerin, eine Stelle in einem Körperbehinderten- oder Geistigbehindertenheim. Gegend Zürich oder Umgebung. Eintritt ab 1. Juli möglich.
- 62-C (4a/6) Dipl. Heimerzieher und Bewegungstherapeut (FPI), 40, sucht Aufträge oder eine feste Anstellung im Bereich Sozialpädagogik, Supervision, Soziotherapie. Ich arbeite pädagogisch sowie mit Gestaltund Bewegungstherapie (funktional, erlebnis- und konfliktorientiert) mit Kindern, Jugendlichen und Erwachsenen (Mitarbeitern). Eintritt ab sofort möglich.

D Heimgehilfinnen ohne Ausbildung, Praktikanten und Praktikantinnen.

- 27-D (3/4) 19jährige Maturandin sucht auf Oktober 1988 eine **Praktikumsstelle** in einem (nach Möglichkeit christlichen) Heim für geistig und/oder körperlich Behinderte. Dauer 6 Monate. Möchte später Heimerzieherin werden. Gegend unwesentlich.
- 29-D (3a/5) Kaufmännischer Angesteller (24) mit Erfahrung in ausserschulischer Jugendarbeit sucht **Praktikumsplatz** in Kinderheim. Spätere Ausbildung als Erzieher erwogen. Bevorzugte Gegend: Stadt **Zürich und Zürichsee**. Eintritt sofort.
- 31-D (3a/5) Hilfsschwester sucht Stelle in einem Kleinkinderheim, Kinderheim oder Heim für geistigbehinderte Kinder in der Region Zürich. Eintritt nach Vereinbarung ab 1. Juli 1988.
- 32-D (3a/5) 18jährige Maturandin sucht ab Oktober 1988 eine **Praktikumsstelle** in einem Heim für behinderte Kinder. Möchte später ein Heilpädagogikstudium aufnehmen. Erfahrung in der Behindertenpfadi gesammelt. Gegend Kantone **ZH**, **ZG**, **AG** bevorzugt.
- 34-D (3a/5) Mechaniker (25) sucht **Praktikumsplatz** in Heim mit normalbegabten, primarschulaltrigen Kindern. Ich möchte später die berufsbegleitende Ausbildung als Erzieher absolvieren. Eintritt ab 30. Mai, **Zürich** und Umgebung.
- 35-D (4/5) Mädchen (20) mit Matura, sucht **Praktikumsstelle** in Kinderheim/Schulheim im **Kanton Zürich.** Eintritt ab 15. Oktober 1988 möglich.
- 36-D (4a/6) 27jähriger Mann sucht **Praktikumsstelle** in Heim für Kinder im Schulalter. Stadt Zürich bevorzugt. Eintritt ab sofort möglich.
- 37-D (4a/6) Ich bin 21 Jahre alt und suche ab Juni 1988 eine Stelle als **Praktikant** in einem Kinderheim, vorzugsweise im Kanton Tessin, jedoch nicht Bedingung.

38-D (4a/6) Gesucht ab Ende August Vorpraktikumsstelle (6–9 Monate) in einem Heim für körper- und/oder geistigbehinderte oder verhaltensauffällige Kinder (evtl. Grossfamilie). Ich (21) schliesse im Juni das Lehrerinnenseminar ab und möchte mich dann zur Ergotherapeutin oder Heilpädagogin ausbilden lassen. Gegend spielt keine Rolle.

39-D (4a/6) 21jährige PTT-Angestellte, Haushaltungsschule absolviert, sucht Stelle als **Mitarbeiterin** in einem Kinderheim. **Kanton Bern** (Region Oberaargau/Emmental/Seeland). Eintritt ab 1. August.

40-D (4a/6) Da ich mich später auf Sozialarbeit ausrichten möchte, suche ich (25) ab September 1988 eine Stelle als **Praktikantin** in einem Heim für psychisch Kranke oder/und drogensüchtige Jugendliche/Erwachsene im Raum ZH, SG, TG, SH, AG, ZG, SZ.

41-D (4a/6) Gesucht Stelle als Vor-**Praktikantin** für 9 Monate in einem Heim/Sprachheilschule für behinderte Kinder ab Herbst 1988. Ich möchte danach Logopädie studieren. Region **Bern** bevorzugt.

42-D (4a/6) Gymnastiklehrerin (20) sucht **Praktikumsplatz** in Heim für körperbehinderte Kinder im Raum **Luzern** und Umgebung. Eintritt ab 1. August.

43-D (4a/6) 21 jähriger Maturand sucht Stelle als **Praktikant** in einem Heim für Kinder oder auch geistigbehinderte Jugendliche für 6 Monate ab 1. Mai. Region Deutschschweiz.

44-D (4a/6) 20jährige Tierarztgehilfin sucht **Praktikumsstelle** ab August 1988 für 6 Monate in einem Kinderheim auch für behinderte Kinder in der **Stadt Zürich oder nächste** Umgebung.

E Pflegeberufe, Spitalhilfen, Köchinnen, Hausangestellte, Hausburschen usw.

14-E (3a/5) Koch (ohne Ausweis) sucht Stelle, evtl. kombiniert mit Abwart. Bin 50jährig und arbeite seit 30 Jahren meist als Alleinkoch. Eintritt nach Vereinbarung, bin in ungekündigter Stellung. Region Aargau und Umgebung.

15-E (4/5) Küchenchef, Alleinkoch (37), verheiratet, mit mehrjähriger Heimerfahrung mit Kenntnissen der Diät und neuzeitlicher Ernährung sucht neuen verantwortungsvollen, selbständigen Wirkungskreis in Alters-, Jugend- oder Behindertenheim. Eintritt nach Vereinbarung.

16-E (4/5) Maschinenmechaniker (22) sucht Stelle als Hauswart in Heimbetrieb, bevorzugt Raum Innerschweiz. Zurzeit bin ich als Fertigplaner in technischem Büro. Eintritt ab August 1988.

17-E (4/5) Psych.KP-Schüler (23) unterbricht für 1 Jahr, sucht deswegen auf sofort eine Stelle als **Betreuer 100 % (evtl. 80 %)** in Kinder, Pflegeheim, Bezirksspital. **Gegend Ostschweiz, Graubünden.**

18-E (4a/6) Koch (49) sucht neuen Wirkungskreis in Heim in der Stadt Zürich. Eintritt nach Vereinbarung.

19-E (4a/6) Familienhelferin (24) sucht abwechslungsreiche und verantwortungsvolle Stelle in Altersheim oder ähnlicher Institution. Region Bar und Umgebung. Eintritt nach Vereinbarung.

20-E (4a/6) Gesucht Stelle als **Mitarbeiterin in Aktivierungs-/Beschäftigungstherapie** (35) in Altersheim, Erholungs-/Rehabilitationszentrum, Behindertenwerkstätte oder Spital, evtl. mit Möglichkeit einer berufsbegleitenden Ausbildung.

Stellengesuche

Gesucht Stelle als

Heimleiter-Ehepaar

100 % und 50 %)

Er: Jahrgang 1951, dipl. Heimerzieher. In den Funktionen, seit 1981, als: Heimerzieher, Gruppenleiter, Heimleiter-Stellvertreter und jetzt als Heimleiter. Absolviere den HL-Grundkurs VSA 1987/88.

Sie: Jahrgang 1957, dipl. Kindergärtnerin. In den Funktionen, seit 1977, als: Kindergärtnerin, Erzieherin, Gruppenleiter-Stellvertreterin, Mutter von 2 Kindern. Heimtyp: Altersheim, Behindertenheim. Regionen: Kanton Aargau, Kanton Zürich.

Offerten sind unter Chiffre 11 (4) zu richten an die Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Erfahrene

Köchin

sucht eine Stelle als Alleinköchin in Ferien-, Tages-, Alters- oder Pflegeheim. Für 40-50 Personen zu kochen, wäre für mich ideal.

Ich biete meinen vollen Einsatz, Verantwortungsbewusstsein, Selbständigkeit und Phantasie bei der Menüplanung.

Offerten unter Chiffre 12 (4) an die Stellenvermittlung VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.

Offene Stellen



Stiftung Schürmatt 5732 Zetzwil

Für unsere Kinderwohngruppen in Zetzwil und unser Erwachsenenwohnheim in Seon suchen wir auf 1. Mai oder nach Vereinbarung je einen(eine)

Gruppenleiter/ Gruppenleiterin

mit besonderen Aufgaben

Diese Aufgaben beziehen sich

- in den Kinderwohngruppen auf die Mitarbeit in der Bereichsleitung
- in der Aussenstation auf die Mitarbeit in der Führung der Aussenstation sowie in der Bereichsleitung.

Wir erwarten eine abgeschlossene Ausbildung in erzieherischer, pflegerischer oder sozialer Richtung, praktische Erfahrung in der Arbeit mit Geistigbehinderten, evtl. ausgebildet in der Praktikumsanleitung.

Möchten Sie

- eine Aufgabe, die Sie herausfordert
- Mitarbeit in der Arbeit motivieren und kompetent begleiten
- im Rahmen der Heimentwicklung eigene Ideen einbringen und verwirklichen?

Für weitere Auskünfte stehen wir Ihnen gerne zur Verfügung (064) 73 16 73).

Senden Sie Ihre schriftlichen Unterlagen an K. Naegeli, Heimleiter, Stiftung Schürmatt, 5732 Zetzwil.

Deutlich geschriebene Manuskripte (kein Dialekt!) helfen mit, Druckfehler zu verhindern!

Wohnheim Höchmatt

Wir suchen per sofort einen

Schreiner

mit pädagogischen Kenntnissen (Interesse). Suchen sie abwechslungsreiche Arbeit und Verantwortung, dann rufen sie uns an.

Auf ihre Bewerbung oder über ihren Anruf freuen wir uns.

F. Wulff, 3616 Schwarzenegg, Tel. 033 53 16 63.

Sonnengarten

Für unser anthroposophisch orientiertes Altersheim suchen wir eine einsatzfreudige

Assistentin der Heimleitung für die hausw. Aufgaben

Wir erwarten eine hauswirtschaftliche Fachausbildung (hauswirtsch. Betriebs-Assistentin) oder gleichwertige Berufserfahrung. Sie sollten Geschick in Personalführung und Organisationstalent für die Einsatzplanung mitbringen. Ihr Sinn für Zusammenarbeit und Bereitschaft zu praktischer Mithilfe sowie Verständnis für unsere betagten, zum Teil pflegebedürftigen Pensionäre sind für uns sehr wichtig.

Sie finden bei uns auch die Möglichkeit, sich beruflich weiterzubilden.

Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

O. und R. Hartmann, Alters- und Pflegeheim, Sonnengarten, Etzelstrasse 6, 8634 Hombrechtikon, Tel. 055 42 41 41.

Verein für Alterswohnheime Wohlen 5610 Wohlen

Infolge Pensionierung der jetzigen Stelleninhaber suchen wir auf den 1. April 1989 ein

Heimleiter-Ehepaar

Für diese anspruchsvolle Aufgabe eignen sich Persönlichkeiten mit gereifter Berufs- und Lebenserfahrung, ausgeglichenem Charakter und positiver Lebenseinstellung, die bereit und fähig sind:

- eine einfühlsame Betreuung der 120 Heimbewohner in unserem Alters- und Leichtpflegeheim zu gewährleisten
- unsere Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter (Haus- und Pflegepersonal) kompetent zu führen und einzusetzen
- das Heim im Rahmen der Kompetenzen betriebswirtschaftlich, organisatorisch und administrativ selbständig und verantwortungsbewusst zu leiten
- mit der Heimkommission kooperativ und eng zusammenzuarbeiten

Berufsbildung in pflegerischer Richtung und Erfahrung in der Personalführung sind von Vorteil.

Wir bieten für diese vielfältige und interessante Aufgabe zeitgemässe Anstellungsbedingungen und stellen eine preisgünstige Wohnung zur Verfügung.

Wenn Sie glauben, die gestellten Anforderungen erfüllen zu können, bitten wir Sie, Ihre schriftliche Bewerbung mit Lebenslauf, Zeugnissen, Foto und Referenzen bis 31. Mai 1988 an den Präsidenten des Vereins für Alterswohnheime Wohlen, Herrn Hans Zobrist, Zentralstrasse 55, 5610 Wohlen, einzureichen.



Auf Sommer 1988 oder nach Vereinbarung suchen wir

Leiterin

für den hauswirtschaftlichen Bereich

Wir sind eine Schule mit 380 Schülerinnen und Schülern, von denen 180 im Internat wohnen.

Wir erwarten eine Mitarbeiterin mit guten hauswirtschaftlichen Kenntnissen und viel Verständnis für Jugendliche.

Sie sollten gut organisieren können und bereit sein, die Mitarbeiter in ihrer Aufgabe zu unterstützen, Flair für die Gestaltung festlicher Anlässe haben und teamfähig

Wir bieten Ihnen einen vielseitigen Tätigkeitsbereich, in dem Sie Ihre Begabungen voll einsetzen und Verantwortung übernehmen können.

Bei eventuell fehlender grosser Berufserfahrung erhalten Sie die nötige Einführung. Weiterbildung ist selbstverständlich möglich.

5-Tage-Woche, zeitgemässe Anstellungsbedingungen. Auch eine teilzeitliche Anstellung könnte diskutiert werden.

Gerne sind wir für weitere Auskünfte bereit, Tel. 081 53 11 91. Wir freuen uns auf Ihre Bewerbung, die Sie an unsern Verwalter, Hr. A. Zogg, senden wollen.

MARTIN-STIFTUNG 8703 ERLENBACH

Im Bindschädler 10, 8703 Erlenbach ZH

Für unser Wohnheim Bindschädler für geistigbehinderte Jugendliche und Erwachsene suchen wir einen/eine

Betreuer/in

Ihre Aufgaben:

- Betreuung unserer Bewohner in der Freizeit
- Begleitung und Förderung im lebenspraktischen Bereich
- Hilfe und Unterstützung bei den täglichen Verrichtungen

Wir erwarten:

- gereifte Persönlichkeit
- Belastbarkeit und Teamfähigkeit
- Freude und Befähigung für die Arbeit mit Geistigbehinderten
- Ausbildung oder Erfahrung im pflegerischen oder sozialpädagogischen Bereich erwünscht

Wir bieten:

- geregelte Arbeitszeit (Schichtbetrieb)
- Arbeitspensum 95 % (39,9 Std.)
- 6 freie Tage in zwei Arbeitswochen
- Besoldung nach kantonalen Ansätzen
- Möglichkeit zur Weiterbildung

Anfragen und schriftliche Bewerbungen richten Sie bitte an Herrn Ueli Wittwer oder Frau Eva Simmetzberger, Tel. 01 915 33 22.

VSA

Verein für Schweizerisches Heimwesen

Als Dachverband, dem über 700 stationäre Einrichtungen der Betagten-, Jugend- und Behindertenbetreuung angeschlossen sind, suchen wir für die weitgehend selbständige Betreuung des monatlich erscheinenden Fachblattes, «SCHWEIZER HEIMWESEN», der Dokumentation und der Öffentlichkeitsarbeit per sofort den/die

Redaktor/in

eventuell in einem Teilzeitpensum

Wenn Sie bereits über journalistische Erfahrung, praktische Tätigkeit oder ausgeprägtes Interesse an Fragen und Aufgaben des Sozialwesens verfügen, öffnet sich Ihnen ein dankbares Wirkungsfeld. Wir sind

- gross genug, um Ihnen einen breit gefächerten und anspruchsvollen Aufgabenbereich anzubieten, aber
- klein genug, um sich in selbständiger Arbeitsweise, in kleinem Team und bei zeitgemässen Arbeitsbedingungen entfalten zu können.

Unser Geschäftsleiter, Herr Werner Vonaesch, erwartet gerne Ihre Bewerbung, versehen mit den üblichen Unterlagen, an die Adresse VSA, Seegartenstrasse 2, 8008 Zürich.



Haus Morgenstern Heilpädagogisches Institut

Das Heilpädagogische Institut Haus Morgenstern sucht ab August 1988 oder nach Vereinbarung

Heilpädagogin/ Sonderschullehrerin

mit entsprechender Ausbildung für die selbständige Führung einer Sonderschulklasse, bestehend aus 6 bis 7 geistig stark retardierten Schülern beiderlei Geschlechts.

Wir erwarten:

- Erfahrung im Unterrichten geistigbehinderter Schüler (möglichst im Sinne der Heilpädagogik Rudolf Steiners)
- Ideen und Phantasiereichtum
- Teamorientierte Einstellung

- zeitgemässe Anstellungsbedingungen Selbständigkeit bei der Organisation und Durchführung von sonderpädagogischen Massnahmen
- gutes Arbeitsklima

Anfragen oder Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen an die Heimleitung des Hauses Morgenstern,

Hr. Stylianidis, Hasenberg, 8967 Widen



Infolge Erkrankung des bisherigen Stelleninhabers suchen wir für unser Alters- und Pflegeheim (10 Mieter, 45 Pensionäre und 35 Pflegepatienten) per sofort oder nach Vereinbarung

Leiter(in) des Pflegedienstes

Diese verantwortungsvolle Aufgabe erfordert Initiative, pflegerische Erfahrung, Organisationstalent, Führungsqualitäten und gesunden Menschenverstand.

Aufgabenbereich:

- Verantwortung für die ganzheitliche Betreuung
- Koordination und Organisation des Personaleinsatzes und Führung des Personals

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufsausbildung in Krankenpflege
- Berufserfahrung in leitender Funktion von Vorteil
- verständnisvolle Haltung gegenüber pflegebedürftigen, älteren Mitmenschen
- Kooperationsbereitschaft.

Wir bieten:

- selbständige und verantwortungsvolle Tätigkeit in einem modernen Heim
- zeitgemässe Entlöhnung und fortschrittliche Sozialleistungen.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne die Heimleitung, an die auch Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen zu richten sind.

Betagtenheim Blumenfeld z.H. Frau M. Wattinger, Gartenstrasse 24, 4528 Zuchwil, Tel. 065 26 21 41.

Kinderpflege- und Wohnheim Scalottas, 7412 Scharans

Heim für mehrfachbehinderte Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Für eine Sonderschulgruppe suchen wir eine

Erzieherin als Gruppenleiterin

Wir erwarten:

- selbständiges Arbeiten
- gute Zusammenarbeit mit Heilpädagogen und Therapeuten

Wir bieten:

- Entlöhnung nach kant. Ansätzen
- geregelte Arbeitszeit

Nähere Auskünfte erteilt die Heimleitung, Telefon 081 81 44 03.

Schlössli Ins

Bildungssstätte für Kinder, Jugendliche und Erwachsene

Wir suchen per sofort oder nach Vereinbarung

Praktikanten / Praktikantinnen

die Freude haben, in einem Kinderhaus zusammen mit anderen MitarbeiterInnen den Alltag zu gestalten.

Je nach Eignung besteht die Möglichkeit, anschliessend die berufsbegleitende Ausbildung als

Heimerzieher/in

zu beginnen.

Interessierte wenden sich an: Schlössli Ins, Elsbeth Müller-Käppeli, 3232 Ins, Tel. 032 83 10 63.



Da unsere Hausbeamtin im Herbst in den verdienten Ruhestand gehen wird, suchen wir per 1. Oktober 1988 oder nach Vereinbarung für unsere 100-Betten-Klinik zur Behandlung von Alterskranken eine einsatzfreudige und verantwortungsbewusste

Hauswirtschaftliche Betriebsleiterin

Ihr Aufgabenbereich besteht weitgehend in der Leitung des Hausdienstes, Personaleinsatzplanung und -schulung, Materialeinkauf, Überwachung des Personalrestaurants/Cafeteria und der Personalunterkünfte.

Wenn Sie über Führungseigenschaften, Organisationstalent, Aufgeschlossenheit und Bereitschaft zur Zusammenarbeit verfügen, freuen wir uns auf Ihre Bewerbung.

Wir bieten Ihnen eine vielseitige und weitgehend selbständige Tätigkeit, moderne Einrichtungen und Geräte sowie zeitgemässe Anstellungsbedingungen nach kantonalen Normen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unsere Hausbeamtin, Frau H. Stüssi, Tel. 071 26 31 21.

Ihre schriftliche Bewerbung senden Sie bitte an: Verwaltungsdirektion des Bürgerspitals St. Gallen, Rorschacherstrasse 94, 9000 St. Gallen.



Stiftung Schürmatt 5732 Zetzwil

In der Schürmatt und in der Aussenstation Seon betreuen und beschäftigen wir in total 6 Wohngruppen rund 40 geistig- und mehrfachbehinderte Erwachsene.

Zur Entflechtung der Gesamtaufgabe auf der Wohngruppe suchen wir für das Arbeitsgebiet Werkstatt (Beschäftigung und Förderung) weitere Mitarbeiter oder Mitarbeiterinnen.

Für den weiteren Ausbau dieses Aufgabenbereiches kommen

Werklehrer Ergotherapeuten Handwerker Erzieher Heilpädagogen

in Frage.

Voraussetzung ist Erfahrung in der Arbeit mit geistig und mehrfach Behinderten, Initiative und Ideenreichtum sowie Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Wohngruppen.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich an den Heimleiter, Konrad Naegeli. Auskunft erteilt Ihnen der Bereichsleiter, Rudolf Spahr, Tel. 064 73 16 73.



Amt für Kinderund Jugendheime Riesbach Städt. Durchgangsheim für Jugendliche

Wir suchen auf 1. Oktober 1988 oder nach Vereinbarung einen

Sozialpädagogen

oder gleichwertige Ausbildung

Wir erwarten:

- vielfältige Berufserfahrung
- hohe Belastbarkeit in Krisensituationen
- Flexibilität

Wir bieten:

- interessante, abwechslungsreiche Tätigkeit
- Zusammenarbeit mit verschiedenen ambulanten und stationären Institutionen
- Arbeit mit Jugendlichen im Alter zwischen 14 bis 20 Jahren
- grosse Selbständigkeit
- Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Zürich

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen richten Sie bitte an:

Durchgangsheim Riesbach, z.H. Herrn Heimgartner, Neumünsterstrasse 2, 8008 Zürich, Tel. 01 251 64 00.

Kranken- und Altersheim «Kohlfirst» in Feuerthalen ZH

(10 Gehminuten von Schaffhausen)

Leitung des Pflege- und Betreuungsdienstes

Wir betreuen in unserem Chronischkrankenheim 40 Patienten. Angegliedert ist ein Altersheim für 60 Betagte. Die Stelle der

Leitenden Schwester

ist neu zu besetzen.

Unsere Leitende Schwester ist für den gesamten Pflegeund Betreuungsdienst zuständig. Im medizinischen Bereiche ist sie dem nebenamtlich tätigen Heimarzt verantwortlich; in allen übrigen Belangen ist sie dem Heimverwalter unterstellt.

Pflichten, Verantwortung und Kompetenzen sind so geregelt, dass die Aufgaben in gut überblickbaren Verhältnissen selbständig, anspruchsvoll und vielseitig gestaltet werden können.

Wir möchten diese Aufgabe einer erfahrenen Mitarbeiterin übertragen, welche die menschlichen Voraussetzungen erfüllt und über die erforderlichen fachlichen und organisatorischen Kenntnisse und Erfahrungen verfügt. Erwünscht ist Praxis in ähnlich gelagerten Tätigkeiten. Wir sind jedoch auch bereit, für diese Stelle eine erfahrene Stationsschwester zu berücksichtigen, wobei wir evtl. erforderliche Schulungskurse unterstützen.

Nähere Auskünfte erteilt Ihnen gerne unser Verwalter, Herr Robert Wullschleger, Tel. 053 29 22 81.

Ihre Bewerbungsunterlagen wollen Sie an die Verwaltung Kranken- und Altersheim «Kohlfirst», Rütenenweg 6, 8245 Feuerthalen, senden.



6047 Kastanienbaum

Therapieheim Sonnenblick

Zur Ergänzung unseres Erzieherteams im Therapieheim Sonnenblick suchen wir per 1. Juni 1988 oder nach Vereinbarung

dipl. Erzieher/in

Voraussetzungen:

Erfahrung in der Arbeit mit Jugendlichen sowie die Bereitschaft, mit Mädchen in entwicklungskritischer Situation zusammenzuarbeiten.

Die Tätigkeit verlangt ein starkes persönliches Engagement im Team (kollektive Heimleitung) und auch Offenheit, sich auf stattfindende Prozesse der Selbsterfahrung einzulassen.

Wir bitten Sie um schriftliche Bewerbung oder telefonische Kontaktaufnahme:

Therapieheim Sonnenblick, z.H. Frau L. Zimmermann, 6047 Kastanienbaum, Tel. 041 47 15 66.



Regionales Pflegeheim 8762 Schwanden

Wir freuen uns auf Ihren Anruf

Seit 1978 steht unser schönes, modernes und zweckmässig eingerichtetes Pflegeheim im Glarner Hinterland. Nach dem Bezug des Erweiterungsbaus im Mai 1988 hat das Heim 78 Pflegebetten.

Auf Januar 1989 möchte unsere langjährige Leiterin zurücktreten. Darum suchen wir initiative

Krankenschwester oder Krankenpfleger AKP, PsyKP

als Leiterin oder Leiter des Pflegedienstes.

Wir erwarten:

- Freude an der Pflege und Betreuung von mehrheitlich betagten Patienten
- Geschick für die Führung des Pflegeteams
- organisatorisches Talent
- gute Zusammenarbeit mit der Verwaltung und allen Bereichen des Pflegeheims

Wir bieten:

- eine vielseitige, verantwortungsvolle Tätigkeit mit zeitgemässen Anstellungsbedingungen

Anfragen und Bewerbungen richten Sie bitte an: Herrn G. Kundert, Verwalter, Regionales Pflegeheim, 8762 Schwanden, Tel. 058 81 12 09.

Kinderpflege- und Wohnheim Scalottas, 7412 Scharans

Auf unsere Wohngruppe suchen wir

Gruppenbetreuer/in Praktikant/in

Wir erwarten:

- Freude am Umgang mit zum Teil Schwerbehinderten
- Zuverlässigkeit
- gute Zusammenarbeit (Ausländer nur mit guten Deutschkenntnissen und B-Bewilligung)

Wir bieten:

- selbständige Tätigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen

Für weitere Auskünfte steht Ihnen die Heimleitung gerne zur Verfügung.

Tel. 081 81 44 03.

Für eine Werkstube mit Wohnheim in Basel, wo zwölf geistigbehinderte Jugendliche und Erwachsene betreut werden, suchen wir zur Ergänzung des Teams eine

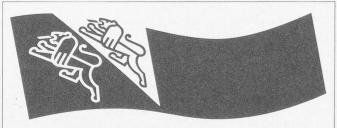
Erzieherin

Wir erwarten:

- abgeschlossene erzieherische Ausbildung
- Freude an hauswirtschaftlichen und pflegerischen Aufgaben.
- Bereitschaft zu Nacht- und Wochenenddiensten

Eintritt per 1. Mai 1988 oder nach Vereinbarung.

Bewerbungen erbitten wir an Gesellschaft zur Förderung Geistigbehinderter in Basel, Herrn S. Oppler, Geschäftsleiter, Peter-Rot-Strasse 18, 4058 Basel.



KANTON THURGAU

Kant. Pflegeheim St. Katharinental

8253 Diessenhofen

Infolge Einführung der 42-Std.-Woche wurde unser Stellenplan erweitert.

Zur Besetzung der neu geschaffenen Stellen suchen wir

Krankenpflegerinnen FA SRK

Wir bieten:

- Einsatz als stellvertretende Gruppenleiterin in einer individuellen, überschaubaren Einheit
- attraktive Arbeitszeiten
- Weiterbildungsmöglichkeiten Nachtdienst nur auf Wunsch

Wir erwarten:

- Bereitschaft zur konstruktiven Zusammenarbeit
- Freude und Interesse an einer ganzheitlichen Betreuung unserer Betagten

St. Katharinental liegt in einer landschaftlich äusserst reizvollen Gegend direkt am Rhein, nahe den Zentren Schaffhausen und Winterthur. Die einmalige Lage, der schöne Rhein und die Nähe des Untersees bieten einen hohen Freizeitwert.

Nähere Auskunft erteilt Ihnen gerne unsere Oberschwester, Martha Meier, oder unser Verwalter, W. Lüber, Kant. Pflegeheim St. Katharinental, 8253 Diessenhofen, Tel. 053 77222.





Amt für Kinderund Jugendheime der Stadt Zürich Jugendsiedlung Heizenholz

Wenn Sie eine engagierte

Erzieher-Persönlichkeit

sind, die sich auf Juni 1988 oder früher voll- oder teilzeitig in einem 4er-Tem verpflichten möchte, haben wir für Sie eine vielfältige Aufgabenstellung:

 die Betreuung einer Gruppe von Kindern und Jugendlichen in einem Wohnpavillon.

Wir stellen Sie uns als eine gefestigte Persönlichkeit mit sozialpädagogischer Ausbildung, Mut und Ausdauer vor.

Sie arbeiten bei uns zu stadtzürcherischen Bedingungen.

Anfragen und Bewerbungen an die Erziehungsleitung der Jugendsiedlung Heizenholz, Regensdorferstrasse 200, 8049 Zürich, Tel. 01 56 01 60.



Schülerheim Heimgarten 8180 Bülach

Wir suchen auf den 14. August 1988 oder nach Vereinbarung

Erzieher/Erzieherin

zur Betreuung von lernbehinderten und zum Teil verhaltensschwierigen Buben und Mädchen im Schulalter (7–16 Jahre). Unsere Gruppen bewohnen eigene, freistehende und schön eingerichtete Häuser, welche einen guten äusseren Rahmen für eine individuelle heilpädagogische Erziehung bieten.

Wir erwarten:

- abgeschlossene Ausbildung
- Freude an der Arbeit mit verhaltensauffälligen Kindern und Jugendlichen

Wir bieten

- vielseitige und abwechslungsreiche T\u00e4tigkeit,
 Zusammenarbeit mit diversen Fachleuten
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen nach den Richtlinien der Stadt Zürich

Weitere Auskünfte erteilt Ihnen gerne der Heimleiter, Ed. Hertig, Tel. 01 860 36 91.

Alters- und Pflegeheim



Weinland

In unserem Alters- und Pflegeheim im malerischen Weinländerdorf Marthalen möchten wir unseren betagten Mitmenschen ein Zuhause und menschenwürdige Pflege anbieten.

Zur Ergänzung unseres Pflegeteams suchen wir baldmöglichst oder nach Vereinbarung

Pflegerinnen FA SRK

oder

Altenpflegerinnen

Sie finden bei uns eine sinnvolle, erfüllende Aufgabe, moderne Einrichtungen und gute Anstellungsbedingungen. Uns ist es wichtig, dass Sie fähig sind zu kollegialer Zusammenarbeit und Freude an der Betreuung alter Menschen haben.

Auskünfte erteilt die Leiterin des Pflegedienstes, Sr. Gabi Fardel, oder der Heimleiter, Herr Andreas Frei, Tel. 052 43 00 11.

Marthalen liegt an der Bahnlinie Schaffhausen-Winterthur.

Gemeinde Bronschhofen Altersheim Rosengarten, Rossrüti

Für unser renoviertes Altersheim mit zirka 16 Pensionären suchen wir eine

Heimleiterin, evtl. Heimleiter

Die verantwortungsvolle Tätigkeit erfordert Verständnis und Einfühlungsvermögen für betagte Menschen, die Fähigkeit zur selbständigen Führung des Heimes und des Personals sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit den Behörden.

Stellenantritt: 1. August 1988 oder nach Vereinbarung.

Wir bieten zeitgemässe Anstellungsbedingungen nach den kantonalen Richtlinien und eine Wohnung in unmittelbarer Nähe des Heims.

Richten Sie bitte Ihre handschriftliche Bewerbung mit den üblichen Unterlagen bis zum 15. Mai 1988 an die Präsidentin der Heimkommission, Frau Maja Schmid, Sonnhaldenstrasse 1, 9552 Bronschhofen, Tel. 073 22 08 30.

Gemeinderat Bronschhofen



Gemeindeverband Ruferheim Nidau

Das bestehende Altersheim wird von 25 auf 90 Betten, davon 34 Pflegebetten, erweitert.

Der Neubau ist im Dezember 1988 bezugsbereit. Wir suchen deshalb auf Dezember 1988 oder nach Verein-

Leiterin/Leiter des Pflegedienstes

Anforderung:

- Diplom als AKP oder PKP
- organisatorisches Talent
- Führungsqualitäten

Krankenschwester Krankenpfleger

(Stellvertretung Pflegedienstleitung)

Anforderung:

- Diplom als AKP oder PKP

Krankenpflegerinnen Krankenpfleger FA SRK

Wir bieten:

- verantwortungsvolle Tätigkeiten in einem modernen, grosszügig konzipierten Heim
- Besoldung nach kantonalem Dekret
- fortschrittliche Anstellungsbedingungen

Anfragen und schriftliche Bewerbungen mit den üblichen Beilagen sind zu richten an

Herrn P. Brechbühler, Lindenstrasse 29, 2552 Orpund.

Auskünfte: Tel. 032 55 10 64 (ab 18.00 Uhr).



Stiftung Altersheim Schiffländi Gränichen

In unserem Altersheim ist die Stelle einer

Küchen-Mitarbeiterin/ Koch-Stellvertretung

auf Ende Mai 1988 neu zu besetzen.

wir suchen eine Frau, die gerne kocht und bäckt und die nach guter Einführung in der Lage ist, den Koch an den Freitagen und während den Ferien zu vertreten. Wer hätte Freude, bei der Verpflegung unserer 42 Pensionäre mitzuhelfen?

Weitere Auskünfte gibt Ihnen die Heimleitung gerne. Wir freuen uns auf Ihren Anruf.

Altersheim Schiffländi, 5722 Gränichen, Tel. 064 31 68 31.

Therapeutische Gemeinschaft sucht teamfähige

Mitarbeiterin ab Sommer 1988

Unsere Gemeinschaft bietet Platz für 7 Menschen ab 20 Jahren mit seelischen Schwierigkeiten.

Aufgabenbereich:

- Mitarbeit und Anleitung in Haushalt und Garten
- seelsorgerliche-soziale Betreuung
- unregelmässige Präsenzzeit

Anforderungen:

- Erfahrung in Betreuung und Seelsorge
- persönliche reife Beziehung zu Christus
 pädagogische Ausbildung von Vorteil

Grundlohn: Fr. 3250.-/mtl.

Auskunft:

Christuszentrum, Kari Flückiger, Flurstrasse 90, 8047 Zürich, Tel. 01 493 27 48.



Für unser Rehabilitationszentrum in Affoltern am Albis suchen wir auf baldmöglichst für die Wohngruppe mit normalintelligenten, zum Teil schwer körperlich behinderten Jugendlichen eine/einen

Krankenschwester Krankenpfleger (KWS, IKP, PsyKP)

oder eine/einen

Erzieherin/Erzieher

Die Schwerpunkte dieser Aufgabe sind:

- Förderung der Selbständigkeit
- Unterstützung der Persönlichkeit und Gruppenfähigkeit
- Krankenpflege
- Freizeitgestaltung, sportliche Aktivitäten
- Unterstüzen bei der Berufsfindung
- Interdisziplinäre Zusammenarbeit

Für nähere Auskünfte wenden Sie sich bitte an: Frau Elisabeth Leuenberger,

Oberschwester ad interim,

Rehabilitationszentrum des Kinderspitals Zürich,

8910 Affoltern am Albis, Tel. 01 761 51 11.

Schriftliche Bewerbungen sind zu richten an:

Frau Susi Pfister.

Leiterin des Pflegedienstes, Kinderspital Zürich, Steinwiesstrasse 75,

8032 Zürich, Tel. 01 259 74 36.

Kant. Arbeitserziehungsanstalt Uitikon-Waldegg

Sind Sie ein erfahrener Gruppenleiter mit solider Grundausbildung als Erzieher oder Sozialpädagoge sowie einigen Jahren Praxis, und suchen Sie eine neue berufliche Herausforderung? Wir hätten Ihnen dazu ein interessantes Angebot als

Abteilungsleiter

für unsere Offene Abteilung.

Sein Aufgabengebiet umfasst im wesentlichen:

- selbständige Führung des Erziehungsbereichs der Abteilung im Rahmen des Anstaltskonzepts
- Einführung, Einsatzplanung und Führung der Mitarbeiterteams
- Mitarbeit in der Anstaltsleitung in den Bereichen Mitarbeiterselektion, Fortbildung und Weiterentwicklung des Anstaltskonzepts

Die Anstellungsbedingungen richten sich nach dem Kant. Reglement. Eine Dienstwohnung steht zur Verfügung.

Ihre Anfragen und schriftlichen Bewerbungen richten Sie bitte an

Direktion der Kant. Arbeitserziehungsanstalt 8142 Uitikon (Herr Gähwiler Dir./Herr Büchi Stv.), Tel. 01 491 63 00.



Die Eingliederungsstätte Schaffhausen bietet einem aufgeschlossenen, intelligenten jungen Mann eine Stelle als

Erzieher – Gruppenleiter

In dieser Aufgabe sind leicht behinderte Jugendliche im Wohnbereich und in der Freizeitgestaltung anzuleiten sowie teilweise in der Ausbildung zu begleiten.

Anforderungen:

- abgeschlossene Berufslehre
- «Einsatzbereitschaft»
- wenn möglich Erfahrung im Umgang mit Jugendlichen

Geboten werden:

- interessante Tätigkeit
- «gute Einführung in die Arbeit und laufende Beratung»
- evtl. später berufsbegleitende Ausbildungsmöglichkeit

Bewerbungen richten Sie bitte an: Leitung der Eingliederungsstätte, Postfach 150, 8201 Schaffhausen.



Kinderheim «Auf Berg» und Wohnheim für Mütter 4411 Seltisberg

Wir suchen erfahrene/n, fröhliche/n

Heimerzieher/in

als Gruppenleiter/in oder Miterzieher/in,

der/die zusammen mit dem Gruppenleiter, einer Praktikantin und einer Schülerin eine Wohnfamilie mit neun vorschulpflichtigen Kindern führt. Die Kinder sind sozial benachteiligt. Der Kindergarten ist intern.

Wir erwarten:

- Liebe zu den Kindern und zum Beruf
- Teamfähigkeit
- gute pädagogische Kenntnisse
- Bereitschaft zu Nacht- und Wochenenddienst

Wir bieten:

- 43-Stunden-Woche
- 4 Wochen Ferien
- Supervision/Weiterbildung
- Entlöhnung nach Richtlinien des Kantons Baselland.

Anfragen und Auskünfte erteilt der Heimleiter: Kinderheim «Auf Berg», 4411 Seltisberg, Tel. 061 96 96 33.

Stiftung Alterssiedlung Steinhausen/ZG

In unserer Gemeinde entsteht ein Altersheim mit 42 Heimplätzen, dem ein Wohntrakt mit 12 Alterswohnungen angegliedert ist.

Das Heim wird Ende September 1989 eröffnet. Zur Führung desselben suchen wir auf den 1. März 1989 oder nach Übereinkunft ein

Heimleiter-Ehepaar

Wenn Sie Verständnis und Einfühlungsvermögen für ältere Menschen, Freude an der Führung eines Heimes und des Personals sowie die Bereitschaft zur Zusammenarbeit mit uns haben, sind Sie für diese verantwortungsvolle Stelle bestens geeignet. Ein weiterer Vorteil wäre, wenn Sie den VSA-Grundkurs für Heimleiter besucht hätten oder sich bereit erklären würden, denselben nachzuholen.

Die Tätigkeit bis zur Eröffnung des Heimes umfasst die Mitarbeit beim Aufbau, der Organisation und der Einrichtung des Heimbetriebes.

Wir bieten

- eine selbständige und interessante Tätigkeit
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- eine 5½-Zimmerwohnung

Bewerbungen mit den üblichen Unterlagen (Lebenslauf, Zeugniskopien, Foto) sind bis 18. Mai 1988 an den Präsidenten des Stiftungsrates Alterssiedlung Steinhausen, Herrn Hans Rüttimann, Neudorfstrasse 12a, 6312 Steinhausen, zu richten.

Das Pflegeheim St. Otmar, St. Gallen, stellt sich die Aufgabe, 72 pflegebedürftige Menschen und zwölf Pensionäre in einem schweren Lebensabschnitt zu begleiten. In unserem gut eingerichteten Haus legen wir grossen Wert auf eine persönliche, frohe Atmosphäre. Aus familiären Gründen verlässt uns die bisherige Heimleiterin. Wir suchen deshalb auf den 1. August oder 1. September 1988, bzw. auf einen Termin nach Vereinbarung eine(n)

erfahrene(n) Krankenschwester / Krankenpfleger AKP

fiir die

Leitung des Pflegeheimes

Die vielseitige und herausfordernde Aufgabe verlangt eine Persönlichkeit mit Erfahrung in pflegerischer Kaderfunktion, Einfühlungsvermögen und Belastbarkeit sowie die Bereitschaft, sich für eine ganzheitliche Betreuung einzusetzen. Sie wird durch die Heimadministration tatkräftig unterstützt und findet in der Betriebskommission einen offenen Gesprächspartner.

Gleichzeitig suchen wir im Zuge des Ausbaus der Pflegeleitung einen (eine)

Stellvertreter(in)

Der Tätigkeitsbereich im einzelnen wird nach Absprache festgelegt. Es ist auch vorstellbar, dass sich zwei Personen gemeinsam bewerben.

Für einen ersten Kontakt und nähere Auskünfte steht die bisherige Heimleiterin, Sr. Elisabeth Waller-Niedermann, gerne zur Verfügung (Tel. 071/27 41 95). Ihre schriftliche Bewerbung richten Sie bitte an Dr. Elvezio Menghini, Präsident der Betriebskommission, Schoeckstrasse 5, 9008 St. Gallen.



Schulungs- und Arbeitszentrum für Behinderte 3400 Burgdorf

Wir bieten rund 70 geistig- und körperlichbehinderten Jugendlichen und Erwachsenen im Heim und in Aussenwohngruppen Platz und Betreuung.

Wir suchen auf den 1. Oktober 1988 oder nach Vereinbarung eine beruflich wie pädagogisch ausgewiesene Persönlichkeit als

Heimleiter/Heimleiterin

Aufgaben:

- Leitung des Heimes und des hauswirtschaftlichen Betriebes
- Führung und Anleitung des Personals Kontakte zu Eltern, Behörden und anderen Institutionen
- administrative Arbeiten des Heimbetriebes

Wir erwarten:

- sozialpädagogische Ausbildung
- wenn möglich Heimleiterausbildung und praktische
- Verständnis für personelle, organisatorische und strukturelle Belange
- Führungserfahrung
 Kontaktfähigkeit, Initiative und frohes Gemüt
- Mindestalter: 35 Jahre

- vielseitige und anspruchsvolle Aufgabe
- zeitgemässe Anstellungsbedingungen
- Besoldung in Anlehnung an die kantonalen Richtlinien
- Sie wohnen nicht im Heim

Für Auskünfte steht Ihnen unser heutiger Heimleiter, Herr H.P. Meichtry, unter 034 22 82 44 gerne zur Verfügung.

Die vollständigen Bewerbungsunterlagen sind bis am 10. Juni 1988 zu richten an: SAZ, Burgdorf, z. Hd. A. Rohrer, Vorsteher, Burgergasse 7, 3400 Burgdorf.

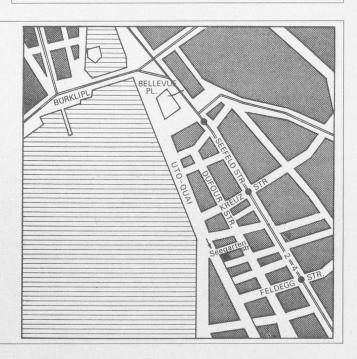
Wo finden Sie das Sekretariat VSA und die Stellenvermittlung VSA?

Seegartenstrasse 2, 3. Stock

Mit Tram 2 oder 4, Richtung Tiefenbrunnen bis Haltestelle Kreuzstrasse oder Feldeggstrasse.

Parkhäuser in unmittelbarer Nähe.

Sprechstunde für die Stellenvermittlung: Dienstag- und Donnerstagnachmittag. Voranmeldung unbedingt nötig.





VEREIN FÜR SCHWEIZERISCHES HEIMWESEN
STELLENVERMITTLUNG Seegartenstrasse 2 8008 Zürich Telefon 01 252 45 75

Name		Vorname	
Strasse		PLZ Ort	Kt
Telefon (0):	Geburtsdatum	Konf
Zivilstand		Besitzen Sıe eine Autofahrbewilligu	ng?
Ausbildung	Primarschule	Jahre in	
	Realschule	Jahre in	
	Sekundarschule	Jahre in	
	Berufsschule	Jahre als	
	Lehre als		
Letzte drei Ar vom	beitgeber (inklusive jetziger Arbeitgebe bis	er)	
vom	bis		
vom	bis		
Letzte Stelle	☐ gekündigt ☐	ungekündigt	
Stelle gesuch	ht als		
Wann könner	n Sie die neue Stelle antreten?		
Heimtyp			
Gegend		Gehaltsansprüche	
Für Praktikar	nten: Dauer des Praktikums		
Woher kenne	en Sie die Stellenvermittlung VSA?		
Kurzer Text f	ür die Ausschreibung im Stellenanzeige	er VSA	× :
Bemerkunge	en .		
Sie - Für - Red - Bitte - Offe	erhalten eine Rechnung! die Vermittlung werden keine weiteren laktionsschluss für den Stellenanzeiger e eine Passfoto der Anmeldung beilege erten von Heimen sind auf jeden Fall zu essänderungen sind der Stellenvermitt	VSA 24. des Vormonats resp. 10. des Mo en u beantworten lung VSA sofort zu melden	onats
		nvermittlung VSA unverzüglich zu melden, ung nicht durch den VSA zustande kam).	wenn er/sie sich fü

Unterschrift

Datum